

IndoGerman Filmweek 24.-30.9.20

SPECIAL GUEST:

**Maja Meiners
Prof. Gajendran
Ayyathurai
Prakash Jha &
Adil Hussain
(Online)**

RAHMENPROGRAMM:

Live Kochen, Filmgespräche,
Workshops, Tanz, Yoga: Alles
auch online!

FILMPROGRAMM NUR IM BABYLON:

**Pareeksha, Roam Rome Mein, Moothon, Mardaani 2,
Kalla Nottam – The False Eye, Nirvana Inn, Biriyaani
– Flavors of Flesh, Breaking Barriers – The Casteless
Collective, Mai Ghat: Crime No. 103/2005, Bala**

BABYLON / Rosa-Luxemburg-Str. 30 / 10178 Berlin

Facebook: IndoGermanFilm / Tickets: www.babylonberlin.de

www.indogerman-filmweek.de

ISHG



APNA
ERANKURTI



KÖNIG
Kultur & Sport



INDOGERMAN FILMWEEK: VORWORT

Namaste, liebe Freunde des indischen Films!

Wie heißen Sie herzlich willkommen zu unserer 8. IndoGerman Filmweek im Babylon!

Die Filme des Festivals zeigen Frauen und Männer im Auf- und Umbruch oder in gesellschaftlichen Transformationen. Traditionell starten wir die **Festival-Eröffnung** mit einem kleinen Kulturprogramm u.a. der Tanzgruppe Rang de und einer kleinen Trailer-Vorschau. Im Eröffnungsfilm PAREEKSHA verkörpert **Adil Hussain** einen Riksha-Fahrer, der seinem talentierten Sohn durch die Unterbringung in einer teuren Privatschule eine bessere Zukunft ermöglichen will. Wir begrüßen dazu Autor, Regisseur und Produzent **Prakash Jha**, der diese Geschichte nach wahren Begebenheiten entwickelt hat und für seine Arbeit mit Adil Hussain – ebenso wie dieser selbst – einen Preis für die beste Regie und den besten Hauptdarsteller verdient. Seine Wandelbarkeit beweist Adil Hussain auch in dem Festivalfilm NIRVANA INN. Beide werden wir live zur Eröffnung im Babylon zuschalten.

In den Deutschland-Premieren **MARDAANI 2** und **MAI GHAT: CRIME NO. 103 / 2005** kämpfen Frauen um Gerechtigkeit. In **MAI GHAT** spielt Usha Jadhav die Mutter eines 12-jährigen Jungen, der zu Unrecht in Gewahrsam der Polizei genommen und dort zu Tode kommt. Der Film erzählt die wahre Geschichte des langwierigen Kampfes der Mutter um Gerechtigkeit für ihren Sohn. Im preisgekrönten Film **BIRYAANI – FLAVOURS OF FLESH** erzählt der aus Kerala stammende Regisseur Sajin Baabu das Leben von Khadeeja, einer verheirateten muslimischen Frau, deren Bruder sich radikalisierte und den Kämpfern des sogenannten Islamischen Staates anschloss. Mit **Tannishtha Chatterjee** gibt es ein Wiedersehen nicht nur als Schauspielerin sondern auch mit ihrer ersten Arbeit als Regisseurin: In **ROAM ROME MEIN** macht sich Nawazuddin Siddique in Rom auf die Suche nach seiner vermissten Schwester (Tannishtha Chatterjee). Für ihre Regiearbeit wurde Tannishtha in Busan mit dem Asia Star ausgezeichnet.

Regisseurin **Maja Meiners** präsentiert in ihrer Dokumentation **BREAKING BARRIERS – THE CASTELESS COLLECTIVE** die erfolgreiche Reise einer Band aus Chennai, die sich für Menschenrechte und gegen die Hürden des Kastenwesens einsetzt. Maja Meiners und Prof. Gajendran Ayyathurai sind bei der Premiere anwesend und wir führen im Anschluss ein Publikumsgespräch mit Ihnen. Und last but not least: In **MOOTHON – THE ELDER ONE** macht sich die 14-jährige Mulla im unbekanntem und fernen Mumbai auf die Suche nach ihrem großen Bruder Akbar. Rohan Naahar beschreibt Moothon in der Hindustan Times als einen der besten indischen Filme des Jahres. Auch zu sehen sind die besten Kurzfilme kuratiert von Pocket Films.

Neben dem **Publikumspreis** gibt es dieses Jahr erstmalig auch Auszeichnungen einer Fachjury für den besten Film und die besten Darsteller des Festivals mit freundlicher Unterstützung von ISHQ & Radio Apna Frankfurt. Zur Teilnahme am Publikumspreis liegen im Babylon Wertungsbögen aus, diese bitte ausfüllen und mit etwas Glück eine DVD oder ein Halbjahresabo der ISHQ gewinnen!

AMIKAL e.V. und das Tagore Institut der indischen Botschaft steuern ein Kulturprogramm bei, bestehend aus Vorträgen und Workshops rund um die Themen Musik, Essen, Tanz und indische Kultur.

Tickets unter: www.babylonberlin.de Der Festivalpass kostet 50 Euro, mit Babylon-T-Shirt jede Vorstellung für 4 Euro.

Herzlich

Eure

Anjana Singh

Vorsitzende AMIKAL e.V.

Stephan Ottenbruch

Festivalleiter



AMIKAL

CENTER FOR EDUCATIONAL & CULTURAL EXCHANGE

Unser Verein „AMIKAL center for educational and cultural exchange e.V.“ setzt sich für die positive Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Kulturen ein. AMIKAL bedeutet „freundschaftlich“. Unser Verein fördert den freundschaftlichen Austausch zwischen den Kulturen, vermittelt Kenntnisse über andere Traditionen und eröffnet neue Perspektiven.

Auch die kritische Auseinandersetzung mit falschen Vorurteilen ist Teil unserer Arbeit.

Wir verbinden Bildung und Kultur!

Wir freuen uns, Euch zu unserer nächsten Diwali Feier am 14.11.2020 zu begrüßen! Nähere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage: www.amikal.org

RAHMENPROGRAMM



Live auf Zoom und live im Oval des Babylons

Weitere Infos: www.IndoGerman-Filmweek.de | www.amikal.org

Highlight: Koche live auf Zoom mit dem Team von Culture Bowl – besorge Dir die Zutaten nach vorheriger Anmeldung und koche mit Anjana Singh ein authentisches indisches Kürbisgericht! (Anmeldung: course@amikal.org)

2. MUDHUBANI WORKSHOP – Traditionelle indische Malerei im Alltag und bei Festlichkeiten

in englischer Sprache | Dozentin: Rani Jha
Zeit: 25.09.20 um 11 Uhr

3. BHARATNATYAM WORKSHOP – Einführung in den südindischen Tanz

in englischer Sprache | Dozentin: Esha Kulkarni
Zeit: Samstag, 26.09.20 um 16:00 Uhr

4. PROGRAMMIER-WORKSHOP für Kinder (7-10 Jahre) – Einführung in „Scratch“

in englischer Sprache | Dozentin: Mugdha Bapat
Zeit: 27.09.20 10-12 Uhr

5. 16 SANSKARS – die Riten des Hinduismus

in englischer Sprache | Dozentin: Shraddha Mishra
Zeit: 28.09.20 um 20:00 Uhr

6. SURYANAMASKAR WORKSHOP – Erlerne den Sonnengruß aus dem Yoga und entdecke die gesundheitliche Unterstützung

(in deutscher Sprache) | Dozentin: Shwetal Rai
Zeit: 29.9.20 um 11:00 Uhr

Alle Workshops finden über Zoom online und parallel im Oval des Babylons statt. Ausnahmen: Da das Babylon erst am Nachmittag öffnet, werden die Vormittags-Workshops (11 Uhr) als Aufzeichnung nachmittags als WoD (Workshop on Demand) im Oval auf der Leinwand vorgeführt.

Für alle Workshops des Rahmenprogramms bitte anmelden unter: course@amikal.org

Alle Veranstaltungen im Rahmenprogramm sind kostenlos. AMIKAL e.V. möchte in diesem Jahr Straßenkindern in Indien mit einer Spende helfen, Ihre Spende ist herzlich willkommen für den Verein:

www.christen-fuer-strassenkinder.de

...Fortsetzung nächste Seite

1. Treffe das Team von CULTURE BOWL

zur Eröffnung der IndoGerman Filmweek am 24.09.2020 um 19:30 Uhr (Vorstellung des Projekts und des Teams im Rahmen der Eröffnungsfeier)

CULTURE BOWL präsentiert täglich einen Videobeitrag zur indischen Küche und stellt ein indisches Rezept mit Hintergrundinformation vor (in deutscher Sprache)

Dozent: Culture Bowl-Team | Zeit: 25.09.20 bis 29.09.20 | jeweils um 18:00 Uhr



Anzeige



www.nilamor.de
fashion@nilamor.de

Nilamor ist eine einmalige Adresse für indische & orientalische Mode mit prachtvollem indischen und traditionellen Schmuck in Berlin.

Wir bieten hochwertige Kleider und Schmuckstücke für jeden Anlass zum Kauf oder zum Verleih an.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns unter der Rufnummer 01755248720 und wir beraten Sie gerne.

Ihr Nilamor Team ❤️

DONNERSTAG – 24. SEPTEMBER

17:00 UHR

SHUDDH DESI ROMANCE

IND 2013, R.: Maneesh Sharma mit Sushant Singh Rajput, Parineeti Chopra, Rishi Kapoor, 140 Min., OmeU (Hindi)

Raghu Ram hat Angst vor einer arrangierten Ehe und einer festen Bindung bis er die unabhängige, aufgeschlossene Gayatri kennenlernt, in die er sich sofort verliebt. Statt zu heiraten zieht das junge Paar zusammen und irgendwann begegnet Raghu der jungen Tara, die er eigentlich hätte heiraten sollen. SHUDDH DESI ROMANCE war der zweite Film des in diesem Jahr viel zu jung verstorbenen Bollywood-Stars Sushant Singh Rajput und ein Film mit Bollywood Star Rishi Kapoor. Der Film wird zur Erinnerung an die beiden Stars gezeigt. (Wiederholung: 25.9. um 19:30 Uhr, 28.9. um 17 Uhr)

17:15 UHR

SALA BUDHA

IND 2012, R.: Sabyasachi Mohapatra mit Lochani Bag, Atal Bihari Panda, 90 Min., OmeU (Sambalpur)

Während der britischen Herrschaft über Indien in den 1930er Jahren wurden die kleineren Städte noch von Königen regiert. Beim Versuch, für Zusammenhalt zu sorgen und so gemeinsam die Schrecken einer Hungersnot zu überleben, setzt das Oberhaupt eines armen Dorfes sein Vertrauen in Gott und das Gute in den Menschen und muss sich der ausgeprägten Gierigkeit des herrschenden Königs stellen. Regisseur Sabyasachi Mahapatra wurde mit mehr als 40 verschiedenen nationalen und internationalen Preisen wie dem National Award ausgezeichnet und ist international als der beste und einflussreichste Filmemacher des Kinos in Odisha und Sambalpur-Koshill bekannt. (Wiederholung: 28.9. um 17:30 Uhr, 30.9. um 22 Uhr)

19:15 UHR

BAASHA (digitally remastered)

IND 1995, R.: Suresh Krishna mit Rajinikanth, Nagma, Raghuvaran, 145 Min., OmeU (Tamil)

Der Fahrer einer Autonkscha versucht verzweifelt, seine Verstrickungen mit Kriminellen zu verbergen, weil er seinem Vater ein Versprechen gegeben hat. Regisseur Suresh Krishna hat mit diesem Film einen der größten Hits des tamilischen Kult-Stars Rajinikanth gedreht. Die Geschichte enthält alle Elemente des klassischen Masala-Genres: Slapstick, Action, Liebe, Familie und natürlich Musik. (Wiederholung: 25.9. um 22:15)



19:30 UHR

Opening IndoGerman Filmweek
(mit Gästen & Bollywood Tanz by Rang de)

ERÖFFNUNGSFILM: PREEEKSHA

IND 2019 R.: Prakash Jha mit Adil Hussain, Priyanka Bose, Sanjay Suri, 102 Min., OmeU (Hindi)

Schon seit sieben Jahren bringt Buchchi (Adil Hussain) mit seiner Fahrrad-Rikscha die Schüler der Sapphire International School morgens zur Schule und holt sie wieder ab. Da sein Sohn Bulbul (Shubham) ein sehr guter Schüler ist, erhofft er sich für ihn eine bessere Zukunft und setzt alles daran, ihn auf diese Privatschule zu schicken. Der mehrfach mit dem indischen National Award ausgezeichnete Filmemacher Prakash Jha (RAJNEETI, SATYAGRAHA) widmet sich einmal mehr einem gesellschaftlichen Thema. PREEEKSHA beruht auf der Lebensgeschichte eines Tutors armer Schüler, erzählt aber mehr von der moralischen Prüfung, der sich ein Vater (HOTEL-SALVATION-Star Adil Hussain) unterziehen muss. Prakash Jha & Adil Hussain werden bei der Premiere live dazu geschaltet. (Wiederholung: 27.9. um 19 Uhr, 29.9. um 17:30 Uhr)

22:15 UHR

NASIR

IND 2020, R.: Arun Karthik mit Valavane Koumarane, Balasubramanian, Jansan Divakar, 85 Min., OmeU (Tamil)

Der Verkäufer Nasir lebt in einem dicht besiedelten Viertel, wo er in einem Bekleidungsgeschäft beschäftigt ist und hart arbeitet. Er hat Humor und bringt andere zum Lachen. Sonntags schreibt er Gedichte nach dem Vorbild von Hindi-Filmliedern der 60er Jahre. Gelegentlich geht er auch zu seinen Mittagsbeteten. Während sich sein Tag entfaltet, stellen wir fest, dass er ein Romantiker ist, der Liebe, Gesang, Kinder, Freundschaft und sogar Gott zusammenbringt, um ein Leben zu führen, das man für gut halten könnte. Aber der zunehmende kommunale Fanatismus hat andere Pläne. Regisseur Arun Karthick erzählt in NASIR eine Geschichte über Intoleranz, wobei er anstatt auf melodramatische Mittel zurückzugreifen einfach den Alltag eines muslimischen Mannes auf die Leinwand bringt. Der Film wurde auf internationalen Filmfestivals in Rotterdam und im russischen Zerkalo ausgezeichnet. (Wiederholung: 27.9. um 14:15 Uhr, 30.9. um 21:45 Uhr)



22:15 UHR

ROBIBAAR (ON A SUNDAY)

IND 2019, R. Atanu Ghosh mit Jaya Ahsan, Prasenjit Chatterjee, 118 Min., OmeU (Bengali)

Fünfzehn Jahre nach einer chaotischen Trennung treffen sich die ehemaligen Liebhaber Sayani und Asimabha wieder und die Wunden sind noch nicht verheilt. Halb freiwillig und halb widerstrebend begleitet Sayani ihren ehemaligen Geliebten auf einer seltsamen Reise des Hasses, der Angst und der Anziehung. Atanu Ghosh wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet – unter anderem dem National Award und dem Filmfare Award. Seine Filme spiegeln den Drang wider, einzigartige Komplexitäten menschlichen Verhaltens vor dem Hintergrund einer sich schnell verändernden Gesellschaft zu erforschen. (Wiederholung: 26.9. um 20:45 Uhr, 28.9. um 21:30 Uhr)

22:30 UHR

MARDAANI 2

IND 2019, R.: Gopi Puthran mit Rani Mukerji, Jishu Sengupta, Shruti Bapna, 104 Min., OmeU (Hindi)

Shivani Shivaji Roy (Rani Mukherji) ermittelt in dem brutalen Mord an einer jungen Frau, die entführt, gefoltert, vergewaltigt und getötet wurde. Ihr unbändiger Wille, den Täter zur Rechenschaft zu ziehen, entfesselt ein tödliches Katz-und-Maus-Spiel zwischen ihr und dem 21-jährigen Täter. Im zweiten Teil von MARDAANI wird Bollywood-Star Rani Mukerji (BLACK, HICHIKI) mit einem Sadisten konfrontiert, der von dem mit einem Zee Cine Award ausgezeichneten Newcomer Vishal Jethwa verkörpert wird. Die Produktionsfirma Yash Raj Films hat bereits angekündigt, das Franchise in eine dritte Runde zu schicken. (Wiederholung: 25.9. um 23:00 Uhr, 26.9. um 21:30 Uhr)



FREITAG – 25. SEPTEMBER

17:00 UHR



KALLA NOTTAM – THE FALSE EYE

IND 2020, R.: Rahul Riji Nair mit Sreejith Babu, Vijay Induchoodan, Vinitha Koshy, 72 Min., OmeU (Malayalam)

Zwei filmbegeisterte Jungen, Vincent und Kishore, stehlen eine Kamera, die zur Überwachung in einem Geschäft angeschafft wurde, um selbst einen Film zu drehen. Doch ihre Pläne sind zum Scheitern verurteilt, ebenso wie ihre Versuche, die Kamera hinterher wieder loszuwerden. So geht ihr Traum vom Heldentum nach hinten los, was zu einem unwiederbringlichen Verlust führt. Rahul Riji Nairs Coming-of-Age-Drama KALLA NOTTAM – THE FALSE EYE feierte auf dem indischen Filmfestival in New York seine Weltpremiere und stellt den Zuschauern die Frage, ob in der heutigen Zeit nur noch geschieht, was auch von einer Kamera eingefangen wurde. (Wiederholung: 26.9. um 15 Uhr, 27.9. um 14 Uhr, 29.9. um 19:30 Uhr)

17:15 UHR

GULDASTA

IND 2020, R.: Arjun Dutta mit Swastika Mukherjee Arpita Chatterjee, Debjani Chatterjee, 110 Min., OmeU (Bengali)

Der Film erzählt die Geschichte von drei Frauen – Srirupa, Dolly und Renu – in einer Lebenskrise. Nachdem wir vom jungen bengalischen Regisseur Arjun Dutta im letzten Jahr bereits das viel beachtete Debüt „Abyakta“ im Programm hatten, zeigen wir dieses Jahr seinen zweiten Film „Guldasta“, mit Swastika Mukherjee, Arpita Chatterjee und Debanjani Chatterjee. (Wiederholung: 27.9. um 18:30 Uhr, 30.9. um 17:15 Uhr)

17:30 UHR

KASTOORI – THE MUSK

IND 2019, 2019 R.: Vinod Kamble mit Samarth Sonawane, Shravan Upalakar, 100 Min., OmeU, (Marathi)

Der 14-jährige Gopinath Chavhan träumt davon, sich mit dem Duft von Kastoori, einem indischen Moschus einzureiben, dem göttlichen Duft, der in den mythologischen Geschichten der Hindus beschrieben wird, die er gerne hört. Gopinath gehört zu einer Familie aus der untersten Kaste und unterstützt seinen alkoholkranken Vater bei seiner Arbeit im Verscharren von Leichen und dem Putzen von Toiletten. Den Geruch, der sich bei dieser Arbeit auf seine Kleidung legt, würde er gerne los werden. (Wiederholung: 26.9. um 14:15 Uhr, 30.9. um 17:30 Uhr)

19:45 UHR

NIRVANA INN

IND 2019, R.: Vijay Jayapal mit Adil Hussain, Rajshri Deshpande, Sandhya Mridul, 103 Min., OmeU (Hindi/Assamese)

Ein Bootsmann wird nach einem Selbstmordversuch Hausmeister eines Himalaya-Resorts. Dort wird er auf bitter-süße Art mit seiner Vergangenheit konfrontiert, einem Unfall, an dem er zu zerbrechen droht und weswegen er sich das Leben nehmen wollte. Nirvana Inn hatte auf dem 24. Internationalen Filmfestival von Busan seine Weltpremiere und wurde für das Programm „Asian Project Market“ ausgewählt. Hauptdarsteller Adil Hussain, der in indischen und internationalen Filmen mitgewirkt hat, ist Festival-Besuchern schon bekannt aus Filmen wie HOTEL SALVATION und ENGLISH INGLISH. (Wiederholung: 26.9. um 23:15 Uhr, 29.9. um 22:30 Uhr, 30.9. um 22:15 Uhr)

22:00 UHR

BIRYAANI – FLAVORS OF FLESH

IND 2020, R.: Sajin Baabu mit Mini I G, Shailaja Jala, Thonakkal Jayachandran, 95 Min., OmeU (Malayalam)

Khadeejas ist eine verheiratete muslimische Frau, die in den vier Wänden ihres Haushalts eingesperrt und gezwungen ist, ihre Bedürfnisse im Namen religiöser und gesellschaftlicher Normen zu verbergen. Als ihr Bruder sich radikalisiert und den Kämpfern des Islamischen Staates anschließt, lässt das Schicksal sie alleine zurück. Daraufhin beschließt sie, sich den Kräften zu widersetzen, die sie dazu gedrängt haben, ein verwaltes Leben in Demütigung und Elend zu führen. Im preisgekrönten Festivalfilm Biryani – Falours of Flesh erzählt der aus Kerala stammende Regisseur Sajin Baabu die Geschichte einer Frau, die zunächst „gefangen“ ist in den gesellschaftlichen Zwängen der muslimischen Gemeinschaft und ihren eigenen Weg der Befreiung aus den gesellschaftlichen Normen finden muss. (Wiederholung: 26.9. um 23:45 Uhr, 30.9. um 20:15 Uhr)

SAMSTAG – 26. SEPTEMBER

16:30 UHR

KUNJU DAIVAM – LITTLE GOD

IND 2018, R.: Jeo Baby mit Adhiv Praveen, Joju George, Soolapani, 93 Min., OmeU, (Malayalam)

Joseph geht in die 6. Klasse und vertraut auf seine Gebete an Gott. Als er eines Tages für den Tod des kranken Präsidenten Indiens betet, um eine Prüfung auszusetzen, wird er scheinbar zu seiner Freude erhört. Die Prüfung wird jedoch nur verschoben, also betet Joseph wieder für einen Todesfall. Doch dieses Mal trifft es seinen eigenen Großvater. Durch seinen festen Glauben fühlt er sich dafür verantwortlich und versucht daraufhin Gottes Vergebung zu erlangen, indem er einen anderen Menschen rettet – nicht nur durch Gebete, sondern auch durch seine Taten. Jeo Baby war ein unabhängiger Kurzfilmmacher bis sein erster Spielfilm „2 GIRLS“ beim internationalen Kinder- und Jugendfilmfestival Südkorea in Busan, und dem Universal Kids Film Festival Turkey, ausgewählt wurde. (Wiederholung: 29.9. um 17:15 Uhr)

16:45 UHR

KURZFILM PROGRAMM 1

R.: Diverse, kuratiert von Pocket Films, 86 Min., OmeU
EXCHANGE OFFER, LOVE ISHTORY, GOLDEN CUSH, HARSHIT, HARSHIT (Wiederholung: 28.9. um 19:15 Uhr)

18:30 UHR

DABANGG 3

IND 2019, R.: Prabhu Deva mit Salman Khan, Sudeep, Sonakshi Sinha, 159 Min., OmeU, (Hindi)

Als der Polizist Chulbul Pandey in Tundla, Uttar Pradesh, einen Menschenhandel-Ring zerschlägt, stellt er fest, dass der Kingpin Ball Singh offensichtlich eine Verbindung zu seiner Vergangenheit hat. Ein Blick zurück erzählt daraufhin die Geschichte von Chulbul Pandey, dessen charakterliche Entwicklung vor allem durch die Liebe befördert wurde. Mit der Verkörperung des Chulbul Pandey hat Dabangg-Star Salman Khan eine Kultfigur des Masala-Kinos geschaffen, die stets unterhaltsame Action mit Humor und Musik verbindet. (Wiederholung: 27.9. um 18:15 Uhr, 30.9. um 17 Uhr)

18:45 UHR

KURZFILM PROGRAMM 2

R.: Diverse, kuratiert von Pocket Films, 92 Min., OmeU
PARADA, SOCH, HARMLESS, SATURDAY NIGHTS, NAZARIYA, CHAAR PANDRAH (Wiederholung: 28.9. um 17:15 Uhr)

20:15 UHR

BREAKING BARRIERS – THE CASTELESS COLLECTIVE

IND/D 2019, R.: Maja Meiners, 70 Min., OmeU (Tamil), anschl. Gespräch mit der Regisseurin und weiteren Gästen

„The Casteless Collective“ ist eine Protestband aus Chennai in Südindien. Seit ihrer Gründung im Dezember 2017 spielt die 15-köpfige Band einen Mix aus der Folk Music-Form „Gaana“ aus Chennais Slums gemischt mit modernen Musikstilen wie Rap und Rock. Das ist musikalisch neu und aufregend und auch die Texte hört man in dieser Klarheit und Deutlichkeit selten in Indien. Es geht um soziale Ungleichheiten aller Art, aber hauptsächlich um die Diskriminierung gegenüber InnerInnen aus unteren Kasten. Die Dokumentation von Maja Meiners zeigt, wie die junge Band spielerisch Stigmatisierungen aufzubrechen sucht und begleitet sie ein Stück auf ihrem Weg in eine Zukunft Indiens, die frei von der Mentalität des Kastensystems ist. Die Regisseurin ist mit weiteren Gästen anwesend und wir führen mit ihr nach dem Film ein Publikumsgespräch. (Wiederholung: 27.9. um 16:15 Uhr, 29.9. um 17:45 Uhr)



22:00 UHR

**MAI GHAT:
CRIME NO. 103/2005**

IND 2019, R.: Ananth Narayan Mahadevan mit Usha Jadhav, Ravi Singh, 104 Min., OmeU (Marathi)

Nitin, der Sohn der Wäscherin Prabha Mai wird fälschlicher Weise von der Polizei für einen Dieb gehalten. Daraufhin werden er und sein Freund Suresh auf die Polizeiwache gebracht, wo sie gefoltert werden. Suresh wird nach einer Weile wieder entlassen, doch er muss Nitin in der Obhut der Polizisten zurücklassen. Wenig später wird seine Leiche am Ufer des Flusses gefunden, in dem Prabha die Kleider wäscht. Ananth Mahadevans MAI GHAT: CRIME NO. 103/2005 beruht auf der wahren Geschichte einer Mutter aus einfachen Verhältnissen, die 13 Jahre vor Gericht um Gerechtigkeit kämpfte und ein historisches Gerichtsurteil erreichte. Dem Regisseur ist ein sehr ruhiger, feinfühler Film gelungen, der durch seine Machart eine große emotionale Tiefe erzeugt. (Wiederholung: 29.9. um 19:15 Uhr, 30.9. um 19:45 Uhr)



Das Regie-Debüt von Schauspielerin Tannishtha Chatterjee (BRICK LANE, ANGRY INDIAN GODDESSES), die auch schon auf der IndoGerman Filmweek persönlich zu Gast war, ist ein faszinierendes Werk mit mysteriösen Bildern über einen Bruder und seine immer surrealer werdende Suche nach seiner Schwester. Die von Nawazuddin Siddiqui (PHOTOGRAPH, RAEES) hervorragend dargestellte Hauptfigur wird dabei mit seiner vom Patriarchat geprägten Sichtweise konfrontiert. (Wiederholung: 28.9. um 22:30 Uhr, 29.9. um 21:15 Uhr)

SONNTAG - 27. SEPTEMBER

13:45 UHR

BALA

IND 2019, R.: Amar Kaushik mit Ayushmann Khurrana, Bhumi Pednekar, Yami Gautam, 133 Min., OmeU (Hindi)

Balmukund Shukla leidet sehr unter seinem lichter werdenden Haar und versucht alles Mögliche, um den Haarausfall aufzuhalten. Währenddessen wird seine ehemalige Schulkameradin Latika Trivedi wegen ihrer dunklen Haut von vielen Heiratskandidaten abgelehnt. Die Komödie BALA mit den angesagten Bollywood-Stars Ayushmann Khurrana und Bhumi Pednekar ermutigt uns alle, uns so zu akzeptieren wie wir sind. Regisseur Amar Kaushik war auch schon mit einem Kurzfilm auf der Berlinale zu Gast. (Wiederholung: 28.9. um 19:45 Uhr)

16:30 UHR

ROAM ROME MEIN

IND 2019, R.: Tannishtha Chatterjee mit Nawazuddin Siddiqui, Tannishtha Chatterjee, Valentina Corti, 107 Min., OmeU (Hindi)

Eigentlich hat Raj alle Hände voll zu tun mit der Planung seiner baldigen Hochzeit, doch als seine jüngere Schwester Reena plötzlich nach Rom fliegt und dann verschwindet, muss er ihr hinterher reisen.

MONTAG - 28. SEPTEMBER

21:45 UHR

JOSEF - BORN IN GRACE

IND 2019, R.: Susant Misra mit Victor Banerjee, Subrat Dutta, Sudarshan Juyal, 100 Min., OmeU (Hindi)

Der Film untersucht in seiner Entfaltung der Zeit die verschiedenen Wege, die der Arzt Pater O'Hara, der von ihm aufgezogene Weise Josef und der Pfleger Maularam zur spirituellen Erfüllung durch Erinnerungen, Pflicht und Suche gehen. Die Filme von Regisseur Susant Misra feierten Erfolge auf verschiedenen Filmfestivals in Cannes, Oberhausen, Rotterdam, Paris, und beim MAMI in Mumbai. (Wiederholung: 29.9. um 21:30 Uhr)

DIENSTAG - 29. SEPTEMBER

19:45 UHR

Closing Film:

MOOTHON - THE ELDER ONE

IND 2019, R.: Geethu Mohandas mit Nivin Pauly, Shashank Arora, Sanjana Dipu, 125 Min., OmeU (Malayalam)

Mulla macht sich im fernen Mumbai auf die Suche nach ihrem großen Bruder Akbar und verläßt die kleine, beschauliche Inselgruppe vor der Südwestküste Indiens, wo sie unter der Obhut eines Fischers aufwächst. MOOTHON eröffnete im letzten Jahr das große Filmfestival von Mumbai und bietet Überlebenskampf pur vor dem Schauplatz der indischen Metropole, ausgehend vom Epi-Zentrum gleichgeschlechtlicher Liebe, die in der konservativen und streng religiösen Gemeinschaft der kleinen Inselgruppe, auf der Mullas unbeschwert aufwächst, keinen Platz findet und sich daher ihren Weg in den Drogensumpf der Maximum City bahnt. (Wiederholung: 30.9. um 19:30 Uhr)

Mit Abo **10€ SPENDEN** an eine Hilfsorganisation
oder **1 x GRATIS** testen!

ISHQ
MAGAZIN
Bollywood | Indien | Lifestyle



100 Seiten über
hollywood & indien
im Monat

Dieses und weitere Angebote online unter: www.ishq.de



IMPRESSUM

WIR BEDANKEN UNS GANZ HERZLICH FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DER INDOGERMAN FILMWEEK BEI:

Ashok Rane - Film Kritiker, Festival-Direktor und Chairman Indian Film Academy

Jitendra Mishra – Produzent und Festivaldirektor SIFFCY

Gujar – Produzent Custard Apple Productions

Indische Botschaft und Tagore Institut, Malathi Rao Vadapalli, Saravanan Ganesan, Peter Soboll



AMIKAL Team: Gunjan Agarwal, Esha Kulkarni, Devendra Vyavhare, Nidhi Minocha



und allen Referenten der Workshops (siehe Rahmenprogramm)

unserem Medienpartner ISHQ

ISHQ

Naseem B. Khan, Vera Wessel

Radio Apna Frankfurt



Raman Deep Jaswal

Prabhanjan Gadela

Für das Titel- und Werbemotiv:

Ralph Sommer & Patrizia Müller



Indien Discover
www.indien-discover.de

Nilamor – Zaraa Vi

Tanzgruppe „Rang de“ mit Madlen Werner, Jessica Schwandt, Antonella Corti, Jennifer Feder und Harsh Soni

IndoGerman Team
Susanne und Doreen

Wolfgang Huber



Ines Huber für die tollen Fotos und allen Produzenten, Verleihern, Weltvertrieben und Filmemachern für ihre Filme und für die Q&As

Jana Moermann für den tollen Trailer

Marcin Zastrozny für die tollen Werbeposter und Banner

Einen besonderen Dank an Anjana Singh und Martina Ottenbruch

Timothy Grossman, Roberta Bianchini, Carlo Solorzano, Bernd Rohde

und an das Babylon-Team

V.I.S.d.P.: IndoGerman Films,

Stephan Ottenbruch,

Grillparzer Str. 3, D-12163 Berlin,
www.IndoGerman-Filmweek.de